

MUSICAL- Sound im Sommer

*Diözesan-kfd feiert
in Bedingrade*

Der Dirigent hebt seinen Taktstock, die Musik beginnt leise zu spielen. Würdevoll schreitet eine dunkelhäutige Frau in einem opulenten Kleid auf die Bühne, hebt das Mikrophon, singt mit strahlender Stimme. Da geht ein Raunen durch die Stuhlreihen. Eine Frau flüstert ihrer Sitznachbarin zu: „Das ist wirklich eine wahre Löwin!“

Als Löwin ist Zodwa Selele auch besonders bekannt geworden: Mit der Erstbesetzung der „Nala“ bei der Hamburger Disney-Produktion „Der König der Löwen“ sorgt sie in der Musicalszene für Aufsehen. Heute steht sie im Klostergarten der Franziskusschwestern in Essen-Bedingrade auf der Bühne. Mit einigen anderen prominenten Musicalstars, begleitet vom Orchester.

Für die katholische Frauengemeinschaft im Bistum ist dieser



Volles Haus unter großen Bäumen: Mit dem Musical-Abend feierte die kfd 50. Geburtstag.

große Auftritt ein Highlight des Jubiläumsprogramms zum 50. kfd-Geburtstag. Möglich machte das die gute Verbindung zu den Franziskusschwestern. In Bedingrade feiert die kfd monatlich den Gottesdienst der „Frauenkirche“. Im Kloster finden zudem seit geraumer Zeit auch Konzerte dieser Art statt. „Die Kontakte zum Veranstalter haben wir dann genutzt“, erklärt Mechtild

Jansen, Geschäftsführerin der Bistums-kfd. Mit Plakaten, Flyern und im Internet warb der Verband für die Show, im Januar begann der Vorverkauf. Insgesamt wechselten fast 600 Karten den Besitzer, ein Zeichen der Stärke in den Augen der Verantwortlichen: „Die kfd kann Säle füllen, in diesem Fall ist es eben ein Garten.“

Der ist, trotz des bald einsetzen- den strömenden Regens am vergangenen Samstag ein wirklich würdiger Konzertsaal-Ersatz: Umrahmt von hohen Bäumen und dem Klostergebäude haben fleißige Helfer Stühle und Stände sowie Bierbankgarnituren auf der grünen Wiese aufgebaut, all das für Erholung und zur Stärkung der Gäste in der Pause.

Dass die Vorstellung in solch einer Freiluftkulisse und nicht in einer großen Halle stattfindet, passt zur Ausrichtung des Jubiläumsprogramms. Jansen erläutert: „Wir wählen ungewöhnliche und verschiedenste Orte.“ Viele kleine statt

nur eine großen Aktion sollen Profil geben, unterschiedlichste Interessen bedienen. Neben Besuchen auf einer Halde, einem Ökobauernhof oder auf einer Nordseeinsel gehören auch Kunst und Kultur dazu – wie eben der bunte Musical-Abend.

Am 15. September lädt die kfd im Rahmen ihres Geburtstagsprogramms zum Themenabend „Frauen und Sport“ in die Kletterhalle Kletterpütt, Zeche Helene, Twentmannstraße 125. Im Gespräch mit der Bergsteigerin Anne Mittmann erfahren die Teilnehmerinnen alles über das Klettern und die inneren Grenzen, bevor es – gut gesichert – an die Sprossenwand geht. Frauen-Leben ist eben vielfältig und kreativ – ein Motto und Zielsetzungen der kfd drücken es so aus. **cmf**

♦
Infos zum Fest wie zum Kletterkurs, Tel.: **0201/2204582** bei **Mechtild Jansen, Diözesan-geschäftsstelle** (mechtild.jansen@bistum-essen.de).



„Löwin“ bei der kfd. Zodwa Selele (r.) begeisterte 600 Zuhörer. Fo: cf